Die Lust am wilden Gartengenuss

Hofkirchen.Unter dem Motto „Die jungen Wilden kommen“ weckte Angela Eiblmeier mit einem Bildervortrag bei der Frühjahrsversammlung des Gartenbauvereins Hofkirchen-Garham die Lust am wilden Gartengenuss.
Im zeitigen Frühjahr, wenn Kulturgemüse und -kräuter noch nicht wachsen, liefern die robusten Wildpflanzen bereits zartes Blattgemüse und würzige Kräuter, so die Kräuterpädagogin. Kaum, dass der Schnee weggetaut ist, locken die ersten Sonnenstrahlen Wiesenlauch, Labkraut, Scharbockskraut, Spitzwegerich, Bärlauch, Braunelle, Hirtentäschel und Gänseblümchen aus der Erde. Spätestens Anfang April verheißen dann Knoblauchsrauke, Brennnessel, Giersch, Sauerampfer, Gundermann und Löwenzahn sowie Blüten und Knospen von Wildobststräuchern und Bäumen eine reiche Ernte.

Im naturnahen Garten sprießen auf den noch brachliegenden Beeten oft auch Vogelmiere und Taubnessel. Ob als grüner Smoothie, Brennessellasagne, Pesto, Kräuterquark, Kräuterbutter oder Wiesensuppe, wilde Kräuter bieten viele gesunde und schmackhafte Gaumenfreuden.

Die präsentierten Bilder zu den kulinarischen Genüssen und die bezaubernde Ästhetik der „wilden Kerle“ in freier Flur und im Garten weckten bei den Gartlern, die sehr zahlreich gekommen waren und den Ausführungen von Angela Eiblmeier interessiert folgten, die Lust aufs Unkraut. – va

Quelle: Plus.PNP.de ––va

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 10. März oder nach kurzer kostenloser Registrierung unter PlusPNP.de